



**REGLEMENT
TAMIYA EURO CUP SCHWEIZ
SAISON 2018 / 2019**



VERSION 1.0

ARWICO AG – BRÜHLSTRASSE 10 – 4107 ETTINGEN BL



REGLEMENT TAMIYA EURO CUP Schweiz Saison 2018 / 2019

1. Teilnahmeberechtigung

- 1.1 Teilnahmeberechtigt ist jede/r Besitzer/in eines Tamiya RC Fahrzeuges, welches dem aktuellsten Reglement entspricht.

Die Teilnehmenden nehmen auf eigene Gefahr an den Wettbewerben des TAMIYA EURO CUP teil. Sie tragen die alleinige zivil- und privatrechtliche Verantwortung für alle von ihnen bzw. die durch ihre Fahrzeuge verursachten Schäden. Die Fahrer verzichten durch die Abgabe ihrer Nennung auf jegliche Schadenersatzansprüche für alle im Zusammenhang mit den Wettbewerben erlittenen Unfälle oder Schäden und auf jeglichen Rückgriff gegen die Firma Arwico AG, deren Inhaber und Mitarbeiter, deren Beauftragte und Helfer, Behörden und andere Personen, die mit der Organisation und Durchführung der Wettbewerbe in Verbindung stehen.

2. Kategorien

- 2.1
- | | | |
|---------------------|---------------------|--|
| Kategorie 1: | Euro-Fighter | 2WD Buggy DT-03 |
| Kategorie 2: | Top Stock | 4WD Tourenwagen TT-02 |
| Kategorie 3: | Euro TW | 4WD Tourenwagen TB-04 / TB-05 / TA-06 / TA-07 / TT-02S |
| Kategorie 4: | M-Chassis | M-07 Concept |
| Kategorie 5: | Gentleman | FF-Chassis |
| Kategorie 6: | Euro-GT | Alle TAMIYA 1:10 Tourenwagenchassis vom Typ TA, TB und TRF. |
| Kategorie 7: | Sunday FUN | MAN TGS & BUGGYRA FAT FOX (TT-01 Type E) |
- 2.2 Das Fahren in der Kategorie 1 (Euro-Fighter) ist nur bis zum vollendeten 16. Altersjahr erlaubt. Piloten in dieser Kategorie dürfen gleichzeitig auch in der Kategorie 2 (Top-Stock) als Doppelstarter starten, nicht aber in einer der Kategorien 3 - 6.
- 2.3 Piloten der Kategorie 2 (Top Stock) dürfen in den Kategorie 3, 4, 5 und 6 nicht als Doppelstarter starten. (Ausnahme siehe Pt. 2.3.1.).
- 2.3.1 Piloten der Kategorie 2 (Top Stock) dürfen als Testversuch während 2 Rennen pro Saison versuchsweise in einer der Kategorien 3, 4, 5 oder 6 mitfahren.
- 2.3.2 Die 2 Erstplatzierten in der Jahresmeisterschaft Kategorie 2 (Top Stock) müssen zwingend in eine nächsthöhere Kategorie aufsteigen und dürfen danach grundsätzlich nicht mehr in der Kategorie 1 oder 2 fahren. Von dieser Regelung ausgenommen sind Piloten bis zum vollendeten 16. Altersjahr.
- 2.3.3 Ein Wechsel retour in die Kategorie 2 (Top Stock) aus einer der Kategorien 3, 4, 5 oder 6 ist nur unter den folgenden Voraussetzungen möglich:
- 1 Der Wechsel retour in Kategorie 2 (Top Stock) ist nur per Saisonende möglich
 - 2 Der Pilot war in den beiden Vorjahren in den Kategorien 3, 4, 5 oder 6 in der Meisterschaftsrangliste nicht in den "Top Ten"
 - 3 Der Pilot war in den beiden Vorjahren in der Meisterschaftsrangliste in der Kategorie 2 (Top Stock) noch nie auf den Rängen 1 oder 2 (gilt nicht für Junioren bis vollendetem 16. Altersjahr).
- 2.4 In der Klasse Gentleman – Kategorie 6 darf nur starten, wer in der laufenden Saison das 37. Lebensjahr erreicht hat (geboren vor dem 1.10.1981)

3. Anmeldung

- 3.1 Die jeweilige Ausschreibung zu den Rennen wird in der Regel 2-4 Wochen vor der Veranstaltung online aufgeschaltet und per Post zugestellt.
- 3.2 Der Anmeldeschluss für die einzelnen Rennen ist der letzte Montag vor dem Rennwochenende oder gemäss der jeweiligen Rennanmeldung. Die Anmeldung kann auf www.arwico.ch abgerufen werden. Die Anmeldung ist online oder schriftlich, per Post oder per Fax an die vorgegebene Adresse der Rennleitung zu senden.
- 3.3 Wahlweise kann die Anmeldung zu den einzelnen Rennen auch per elektronischem Anmeldeverfahren (www.rc-timing.ch) vorgenommen werden.
- 3.4 Das Startgeld pro Rennen beträgt für Jugendliche bis zum vollendeten 16. Altersjahr CHF 15.-- und für Erwachsene CHF 20.--. Für jede weitere Kategorie wird ein Startgeld von CHF 10.-- für Jugendliche und Erwachsene erhoben. Bei zu später Anmeldung wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von Fr. 5.-- erhoben.
- 3.5 Piloten, welche unabgemeldet einem Rennen trotz getätigter Anmeldung fernbleiben, bezahlen am nächsten Rennen ein Bussgeld von CHF 20.--. Abmeldungen bitte per E-Mail an: kevin.reist@arwico.ch
- 3.6 Startgeld ist Reuegeld und wird nur bei einer schriftlichen Absage der Veranstaltung retourniert.
- 3.7 Jede/r Pilot/in muss mindestens 3 verschiedene Quarzpaare während des Rennens dabei haben oder eine Fernsteuerung mit 2.4GHz Technologie besitzen.

4. Allgemeine Bestimmungen

- 4.1 Vor jedem Qualifikations- und Finallauf muss das Fahrzeug mit Sender bei der technischen Kontrolle vorgezeigt werden. Nach dem gefahrenen Lauf muss der Pilot/die Pilotin bei der nachfolgenden Gruppe Streckenposten stehen. Ein Versäumen des Streckenpostens führt zur Streichung des besten Laufes.
- 4.2 Die Streckenposten müssen Leuchtwesten tragen, damit diese gut zu erkennen sind und müssen spätestens 30 Sekunden vor dem nächsten Lauf auf ihrem Posten stehen. Die Rennleitung/Speaker ruft die Streckenposten 1 Minuten vor dem nächsten Lauf nochmals aus. **Steht der Streckenposten 30 Sekunden vor dem nächsten Lauf nicht an seinem Posten, wird sein bester Lauf gestrichen.**
- 4.3 Im Falle von sehr schlechten Witterungsverhältnissen kann ein Rennen abgebrochen werden und nach den Qualifikationsläufen oder nach den bereits gefahrenen Finalläufen gewertet werden. Es müssen aber mindestens zwei Qualifikationsläufe gefahren sein, damit ein Rennen als gültig erklärt werden kann.
- 4.4 Gemäss den Weisungen des Bundesamtes für Kommunikation (BAKOM) sind nur BAKOM zugelassene Senderanlagen im 27Mhz, 40Mhz und dem 2.4GHz-Band zu benutzen.
- 4.5 **Die Rennorganisation behält sich vor, auch während der Saison bestimmte abweichende Änderungen zu genehmigen, um eine Chancengleichheit zu gewährleisten.**
- 4.6 Gewerbemässiger Handel mit Modellbausätzen, Fernsteuerungen und Zubehör jeglicher Art sind an den Eurocup Anlässen allen Beteiligten untersagt. Jeglicher Handel und Verkauf ist ausschliesslich dem am Anlass beteiligten, offiziellen TAMIYA-Händler oder der ARWICO AG vorbehalten. Als gewerbemässiger Handel gilt jeglicher Verkauf von Produkten, welcher nicht über den regulären Vertriebsweg der ARWICO AG zustande gekommen ist. Unter gewerbemässiger Handel fällt auch das Aufgeben von Sammelbestellungen im Ausland und Weiterverkaufen an Piloten in der Schweiz !
- 4.7 Piloten welche gewerbemässigen Handel mit Produkten der Firma ARWICO AG betreiben und keine Händlerakkreditierung der ARWICO AG haben, sind nicht zu den Rennen zugelassen.
- 4.8 Die Jury ist das oberste Organ der Rennorganisation. Sie besteht aus dem Rennleiter, Chef Zeitmessung, Chef Technische Kontrolle und dem Fahrersprecher sowie einem Vertreter der ARWICO AG.

5. Gesamtwertung CH-Meisterschaft

- 5.1 Jede/r kann sich für die Schweizer-Meisterschaftsläufe gemäss den Anmeldebestimmungen anmelden.
- 5.2 Für die CH-Meisterschaft Jahreswertung pro Kategorie werden die 6 besten Läufe gewertet.
- 5.3 Werden 7 oder mehr Rennen gefahren, gelten die überschüssigen Rennen als Streichresultat. Bei weniger als 7 Rennen gelten alle gefahrenen Läufe.

6. Internationale Finale / EM und WM

- 6.1 Jährlich werden von Tamiya Japan oder von anderen TAMIYA Eurocup-Organisatoren internationale TAMIYA-Meisterschaften abgehalten. Was die Teilnahme, Kategorien, Rennablauf und Organisation dieser Rennen betrifft, gelten grundsätzlich die Reglemente, Weisungen und Richtlinien des Organizers respektive des Veranstalters. Diese werden separat kommuniziert und sind nicht Bestandteil dieses Reglementes.

7. Rennsaison-Beginn und Ende

- 7.1 Die CH-Meisterschaft beginnt normalerweise Ende des Vorjahres und Endet Mitte Oktober des Folgejahres.

8. Preise

- 8.1 An jedem CH-Meisterschaftslauf sind Pokale oder Ähnliches zu gewinnen.
- 8.2 Viele Überraschungspreise und Pokale sind an der CH-Meisterschaft für die jeweils 5 Erstplatzierten jeder Kategorie zu gewinnen.
- 8.3 In der Kategorie „Sunday-Fun“ werden keine Preise vergeben, da es sich um eine reine Fun-Kategorie handelt.

9. Bestimmungen Qualifikationsläufe

- 9.1 Es wird in allen Kategorien im 5 Minuten Runden/Zeit Modus gefahren. Der Intervall bei den Qualifikationsläufen beträgt 10 Minuten.
- 9.2 Bei allen Kategorien wird im Einzelstartmodus vor der Startlinie gestartet.
- 9.3 Nach jedem Lauf muss beim darauffolgenden Lauf Streckenposten gestanden werden. Beim 1. Lauf muss die letzte Gruppe Streckenposten stehen. Bei zu wenig Streckenposten behält sich die Rennleitung vor, Helfer aus dem Fahrerlager zu bestimmen. Sollten sich diese weigern, so wird der beste Lauf gestrichen.
- 9.4 Pro Kategorie werden jeweils 3 Qualifikationsläufe gefahren. Die Rennleitung behält sich vor, die Anzahl an Qualifikations- und Finalläufen zu reduzieren oder zu ergänzen, sofern es Witterungsverhältnisse und/oder die Anzahl Teilnehmer nötig machen.
- 9.5 Wenn in einem Qualifikationslauf, wo innerhalb einer Kategorie in mehreren Gruppen gestartet wird, innerhalb einer Gruppe gegenüber der vorherigen Gruppe (in der gleichen Kategorie und in gleichem Qualifikationslauf) plötzlich extrem andere Wetterverhältnisse auftreten, so kann die Rennleitung diesen Lauf abbrechen und wiederholen lassen oder ggf. nicht in die Wertung zur Finaleinteilung einbeziehen, damit die Chancengleichheit gewahrt bleibt.

10. Bestimmungen Finalläufe

- 10.1 Bei allen Kategorien dauern die Finalläufe 7 Minuten. Die Finalläufe werden im 10 Minuten Rhythmus gestartet. Der A-Final wird im Punkte-Modus, die B- und C-Finale sowie folgende im Beste-Zeit-Modus gewertet.

- 10.2 Pro Kategorie wird das A-Finale jeweils dreimal ausgetragen, die B- und C-Finalläufe jeweils zweimal und die D- und E-Finalläufe einmal, sofern mindestens 4 Teilnehmer in dieser Gruppe teilnehmen.
- 10.3 Bei den A-Finalläufen wird jeweils der schlechteste Lauf als Streichresultat gewertet. Bei Punktgleichheit (Totalpunkte **und** identische Einzelpunkte) entscheidet die beste Zeit.
- 10.4 In allen Finalläufen wird in der F1-Startaufstellung gestartet. Der Speaker zählt von 5 rückwärts. Nach der 2 erfolgt das Startsignal.
- 10.5 Fahrzeuge, die während des Rückwärtszählens vom Speaker am Start eintreffen, müssen aus der Boxenstrasse gestartet werden, sobald der Rennleiter/Speaker die Boxenstrasse freigibt oder das letzte Fahrzeug die Boxenstrasse passiert hat.
- 10.6 Je nach Stand und Anzahl der Anmeldungen, können Qualifikationsläufe wie auch Finalläufe bereits am Samstag gefahren werden.

11. Weitere Bestimmungen für Quali- und Finalläufe

- 11.1 Während eines Rennlaufes dürfen keine Fahrzeuge auf der Piste repariert, Akku gewechselt oder Reifen gewechselt werden. Das Reparieren ist nur in den Boxen gestattet.
- 11.2 Das Versperren der Boxenein- und Ausfahrt sowie der Durchfahrt der Boxen wird mit einem Boxenstop von 10 Sekunden bestraft.
- 11.3 Fahrzeuge, die aus der Boxenstrasse kommen, haben keinen Vortritt. Die Fahrzeuge dürfen nicht durch den Mechaniker direkt auf die Piste getragen werden.
- 11.4 In einem Quali- oder Finallauf kann die Rennleitung, das Starterfeld zwischen 1-13 Personen definieren. Finalläufe welche nicht A-Finalläufe sind, werden nur ab 4 Personen gefahren.
- 11.5 Die Rennleitung behält sich das Recht vor, eine Gruppeneinteilung für Trainings-, Quali-, und Finalläufe von einem Fahrerfeld von 1-13 Piloten, in Anbetracht der Streckenverhältnisse selbstständig zu definieren.

12. Meisterschafts-Rangliste

- 12.1 Für die jeweilige Saison wird eine schweizerische Meisterschaftsrangliste geführt.
- 12.2 Besteht in der CH-Meisterschaft Punktgleichheit bei einzelnen Piloten, gilt die folgende Regelung: Bei Punktgleichheit nach dem letzten Wertungslauf entscheidet die grössere Anzahl der ersten, dann der zweiten und eventuell weiteren Plätzen der punktgleichen Fahrer. Sofern auch dabei keiner der punktgleichen Fahrer Vorteile hat, entscheiden die Streichresultate in gleicher Weise. Sollte danach keiner der punktgleichen Vorteile aufweisen, entscheidet die bessere Platzierung im letzten Rennen.

13. Penaltys

- 13.1 Verwarnung, Stop & Go in der Boxenstrasse oder 10 Sekunden Boxenstop bei

· Versperren der Boxenein- und ausfahrt	→	10 Sekunden Boxenstop
· Reparatur des Fahrzeuges auf der Piste	→	Lauf wird gestrichen
· Frühstart	→	erstmals Verwarnung und beim zweiten Frühstart Start aus der Boxenstrasse
· Behinderung eines Konkurrenten	→	erstmals eine Verwarnung und beim zweiten Mal ein Stop & Go.
· Abkürzen	→	Stop & Go
- 13.2 1 Runde Abzug bei → nach dem 2. Vergehen der vorhergenannten Penaltys

13.3 Streichen des besten Laufes

- **Fahrzeug, Sender, Transponder bei Aufruf zur Stichprobe nach dem Rennlauf nicht bei der technischen Kontrolle**
- Versäumen des Streckenpostens
- Fahrzeug entspricht nicht dem technischen Reglement
- Fluchen und Ausrufen auf dem Fahrerstand (Bei grobem Vergehen auch ohne Verwarnung)
- Unsportliches, unfaires Fahren (Bei grobem Vergehen auch ohne Verwarnung)

13.4 Disqualifikation vom Rennen

- Ungebührliches Verhalten und Benehmen auf dem Rennplatz
- Anordnung der Rennofficiellen nicht befolgen
- Frequenzwechsel ohne Erlaubnis des Rennleiters
- Wiederholt nicht Streckenposten stehen
- Jegliche nicht erlaubte Manipulation, Aenderung oder Modifikation von Motoren, Akkus oder von der Reglerelektronik.
- Verwendung von nicht erlaubten Motoren und Akkus
- **Wiederholtes** unsportliches und unfaires Verhalten

14. Allgemeine technische Bestimmungen

- 14.1 Die Startnummer (Original TAMIYA welche an der TK abgegeben wird) muss auf der Frontscheibe sowie auf der rechten Seitenscheibe angebracht werden.
- 14.2 In den Kategorien 3 - 6 sind nur geruchsneutrale Haft- und Reinigungsmittel für Reifen, welche durch das BAG (Bundesamt für Gesundheit) als solche klassiert sind, zugelassen. Desweiteren gelten vorrangig die Weisungen des Pisteninhabers oder des Organisators.
In der Kategorie „Top Stock“ sowie „Euro Fighter“ dürfen generell keine Haftmittel und Heizdecken verwendet werden und die Reifen dürfen des weiteren nicht (weder auf dem Rennplatz noch zu Hause) behandelt werden. Ein Verstoss gegen diese Regelung kann ggf. den Ausschluss aus dem Eurocup zur Folge haben.
- 14.3 Es dürfen ausschliesslich TAMIYA RC-Modelle sowie Ersatz- und Tuningteile der Firma TAMIYA eingesetzt werden, welche der entsprechenden Kategorie zugeordnet sind. Ein Verändern der Teile bzw. deren mechanische Bearbeitung ist untersagt. **Prinzipiell gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten.**
- 14.4 Traktionskontrollen und Kreisel, auch wenn diese abschaltbar sind, sind verboten.

15. Karosserie Bestimmungen

- 15.1 Die Karosseriesätze müssen gemäss Anleitung zugeschnitten sein. Auf den Anbau von Zier- und Zubehörteilen kann verzichtet werden. Die Lackierung ist grundsätzlich freigestellt, jedoch müssen Fensterflächen und Scheinwerfer farblich abgesetzt sein.
- 15.2 Die Karosserie muss auf dem Chassis einwandfrei befestigt sein.

16. Besondere Bestimmungen

- 16.1 Die Rennleitung behält sich das Recht vor, in Ausnahmefällen das Reglement auch während der Saison zu verändern, um die Chancengleichheit zu erhalten.
- 16.2 Bei allen Entscheidungen ist die Organisationsleitung der Rennleitung, bzw. der technischen Abnahme übergeordnet.

- 16.3 Die Organisationsleitung behält sich vor, ggf. Fahrer, welche wiederholt gegen das Reglement verstossen, deren Verhalten nicht dem Teamgeist „TAMIYA“ entsprochen auch ohne Nennung von Gründen komplett aus den firmeneigenen Rennserien auszuschliessen.
- 16.4 Wird das Reglement auch in französischer Verfassung gemacht, so gilt bei Unklarheiten das deutschsprachige Reglement.
- 16.5 Motorenpool: Für Neueinsteiger in den Kategorien Top-Stock sowie Euro-Fighter verfügen wir über einen kleinen Bestand von 15.5T Brushlessmotoren im Motorenpool. Für das Training sind eigene Motoren zu verwenden. Die geliehenen Motoren sind während des ganzen Rennen zu verwenden und nach dem letzten Final-Lauf wieder abzugeben. Ein Austausch eines defekten Motors ist nur einmal erlaubt. Die Motoren müssen im Originalzustand eingesetzt werden und dürfen nicht geöffnet, modifiziert oder chemisch behandelt werden. Grundsätzlich müssen die Motoren bei jedem Lauf ausgebaut und bei der TK deponiert werden. Die TK oder die Rennleitung kann entscheiden, dass nach einzelnen Läufen die Motoren im Fahrzeug verbleiben. Desweiteren können auf Anordnung der Rennleitung die Motoren nach einem Lauf eingesammelt und für den nächsten Lauf neu ausgegeben werden (Chancengleichheit). **Grundsätzlich gilt, dass Brushless Motoren für die Klassen 1 & 2 von den Fahrern selbst organisiert werden und von der TK vor dem ersten Renneinsatz kontrolliert werden.**
- 16.6 Zur leichteren Montage der Antriebsritzel ist es erlaubt, die Motorwelle der BL-Motoren entsprechend zu kürzen.
- 16.7 Race-Card: Die Fahrzeuge für die **Kategorien 3 – 6** müssen **zwingend** in der Race-Card des Piloten homologiert sein. Sofern das Chassis mit Lizenznummer ausgeliefert wird, ist diese zwingend ebenfalls in der Race-Card einzutragen. Die Rennleitung kann Piloten, welche den Nachweis der Lizenznummer oder den Kauf bei einem akkreditierten Händler nicht nachweisen können, ggf. vom Rennen ausschliessen oder disqualifizieren. Die Homologation kann von der ARWICO AG oder aber von einem akkreditierten Fachhändler der ARWICO AG gemacht werden. Weitere Infos über die Race-Card wie auch die Homologation sind im Anhang aufgeführt.
- 16.8 Aus Sicherheitsgründen hat der Transport, die Lagerung und die Ladung der LiPo-Akkus ausschließlich in dafür geeigneten LiPo-Säcken zu erfolgen. Es dürfen sich während der Veranstaltung **KEINE** LiPo-Akkus **während des Ladevorganges** frei zugänglich (ohne LiPo-Sack) im Fahrerlager befinden.

Laden der LiPo's nur nach Herstellerangaben, nur mit Balancer und nur im LiPo-Ladesack, jegliche Art von thermischer Behandlung ist verboten. Ladeschlussspannung max. 8,40V bei LiPo.

- 16.9 Es dürfen Servosaver aller Hersteller eingesetzt werden.

17. Bestimmungen Timing / Regler / Motor

- 17.1 Ausser in der Euro-GT Klasse werden alle Motoren mit 0-NULL (Markierung ganz Links!) Timing gefahren. Es dürfen nur durch die Technische Kontrolle geprüfte und markierte Motoren gefahren werden. Nach Auseinandernahme (Reinigung/Pflege) muss der Motor neu durch die TK geprüft und gekennzeichnet werden.

Die Euro-GT Klasse kann Ihr Timing frei wählen. Somit ist jedem EURO-GT Piloten die Wahl des Timings selbst überlassen.

- 17.2 Die Motoren müssen so eingebaut werden, dass das Timing und die Turnzahl sichtbar sind!
- 17.3 Die Fahrzeuge müssen so übersetzt sein, dass der Regler und der Motor keinen Schaden nimmt!

18. Transponder

- 18.1 Die Rennorganisation bietet allen Fahrern welche über keinen eigenen Transponder verfügen, die Möglichkeit einen RC4 Hybrid Transponder für das Rennwochenende zu mieten..
- 18.2 Der Transponder bleibt das ganze Wochenende Eigentum der Rennorganisation (Arwico AG).
- 18.3 Die Transponder können zum Preis von 5.- pro Rennen / Wochenende bei der Zeitmessung gemietet werden.

- 18.4 Schäden an Transpondern durch Fahrlässigkeit oder mutwillige Beschädigung werden dem Mietenden in Rechnung gestellt.
- 18.5 Die Zeitmessung verfügt über einen kleinen Bestand an Transpondern zum Kauf auf Platz.

Bestimmungen der Kategorie 1: Eurofighter 2WD Buggy DT-03

Chassis	DT-03 Chassis
Akkus	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Regler	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Motor	Brushless aus dem Motorenpool oder Brushless laut Homologations Liste (siehe Pt. 16.5)
Uebersetzung/Ritzel	TAMIYA-Modul 08, 17 oder 19 Zähne
Karosserie	Baukasten-Karosserie. Der Ersatzspoiler mit Nummer TAMIYA 53984 ist zugelassen.
Reifen/Felgen:	Für die Trainingsläufe freigestellt. Für die Vor- und Finalläufe maximal 1 Satz registrierter TAMIYA-Reifen. Die Reifen müssen bei der Veranstaltung käuflich erworben werden und sind markiert . Jeglicher Einsatz von Haftmittel und Heizdecken ist in dieser Kategorie strikte verboten.
Federn:	Es sind nur die originalen Federn 9805484 vorne und 9805752 hinten zugelassen. Sowie die Federn aus den Set's 50519 & 50520.
Mindestgewicht:	1400 gr.
Erlaubte Tuningteile	Alle Kugellager und Radmitnehmer aus dem Tamiya Sortiment. Alle Schrauben von Tamiya zur Befestigung von Motor / Motorhalterung.
Für DT-03 Chassis:	54560 Lightweight Gear Shaft 54565 Aluminium Servo Mount 54572 Full Turnbuckle Set 50520 CVA Short Shock Unit Set II 54562 Carbon Dämpferbrücke Front 54564 Aluminium Battery Bar 54566 Aluminium Gearbox Bridge 54567 DT-03 CVA Oeldruckdämpfer-Set 50519 CVA Mini Shock Unit Set II

Alu- und Titanschrauben sind **nicht** erlaubt.

Besonderes: Das Anpassen des Akku-Schachtes zur Verwendung von Li-Po Akkus ist erlaubt.

Bestimmungen der Kategorie 2: Top-Stock - 4WD TT-02

Chassis Kategorie)	TT-02 & TT-02R & TT-02RR Chassis (TT-02S ist nicht zugelassen in der Top-Stock	
Akkus	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz	
Regler	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz	
Motor	Brushless aus dem Motorenpool oder Brushless laut Homologations Liste (siehe Pt. 16.5)	
Uebersetzung/Ritzel	Für Fahrzeuge Typ TT-02 freigestellt, jedoch maximal 29/64 Hauptzahnrad und Ritzel Original von TAMIYA.	
Karosserie	Alle TAMIYA-Tourenwagen-Karosserien für diese Fahrzeuge. Achtung: 53727 und 53824 Subaru Legacy sind <u>nicht</u> erlaubt.	
Spoiler	Alle Heckspoiler aus dem Originalbausatz (passend zum Auto gemäss Matching-List) sowie Universal-Heckspoiler TAMIYA 53604, Racing Wing A (54457), Racing Wing B (54458) oder Racing-Wing Set 54494	
Reifen:	Für die Trainingsläufe freigestellt. Für die Vor- und Finalläufe maximal 1 Satz registrierter TAMIYA-Reifen (fertig konfektionierte und verleimte TAMIYA Reifen). Die Reifen müssen bei der Veranstaltung käuflich erworben werden und sind markiert.	
Mindestgewicht	1300 gr.	
Erlaubte Tuningteile	Alle Kugellager aus dem Tamiya Sortiment Alle Schrauben von Tamiya zur Befestigung von Motor / Motorhalterung Alle Radmitnehmer Alu aus dem Tamiya Programm. Alu und Titanschrauben sind <u>nicht</u> erlaubt.	
Für TT-02, TT-02R und TT-02RR:	50746 Oeldruckstossdämpfer Mini 53664 TAMIYA Motorhitzeschild 53792 Universal Shaft 53604 TAMIYA Heckspoiler 54500 Speedgetriebe TT-02 54502 Aluminium Propeller Joint 51356 64T Hauptzahnrad 11109 Motorritzel 29T 54558 ALU Motor Mount 54574 Racing Steering Set 54549 ALU Right Upright 2.5° 54571 Alu motor Heat Sink 54733 ALU Rear Uprights 3.0° 54875 TT-02 Oil Gear Diff Unit	53619 CVA Mini-Dämpferzylinder 53569 TAMIYA Wheel Hub Radmitnehmer Alu 53662 Tamiya Spurstangen 53683 TAMIYA Urethanfänger 54501 Aluminium Propeller Shaft 54477 Cup Joint Universal Shaft 54476 TT-02 Kugellagersatz 54550 TT-02 3x18mm LF Step Screw 54559 TT-02 Low Friction Suspension Ball 54575 TT-02 ALU Steering Bridge 54555 Battery Plate & Transponder Stay 53682 Alu Bumper Stopper Blau 54874 TT-02 Adjustable Upper Arm Set

WICHTIG: Die Federn des TT-02R sind in der Top Stock Klasse nicht zugelassen. Es müssen die gleichen Federn wie im TT-02 gefahren werden!

Es sind keine farbigen Federn im TT-02 Chassis erlaubt. Es dürfen ausschliesslich die TAMIYA Federn Chrom Hart und Chrom Weich erlaubt. (z.B. weiche Federn Chrom aus dem Zubehör-Satz 50746)

Bestimmungen der Kategorie 3: Euro Tourenwagen / Euro-TW

Chassis 02S.	TB-04, TB-04Pro, TB-04 Pro.II, TB-05 Pro sowie TA-06 und TA-06Pro, TA-07Pro und TT-02S.
Akkus Regler Motor	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Uebersetzung/Ritzel	Für Fahrzeuge Typ TB-04 freigestellt, jedoch maximal 26/64 Für Fahrzeuge Typ TB-05 freigestellt, jedoch maximal 26/63 Für Fahrzeuge Typ TA-06 freigestellt, jedoch maximal 24/68 Für Fahrzeuge Typ TA-07 freigestellt, jedoch maximal 22/66 Für Fahrzeuge Typ TT-02S freigestellt, jedoch maximal 27/64 Die Ritzel und Zahnräder müssen Original Tamiya sein.
Karosserie	Alle TAMIYA-Tourenwagen-Karosserien für diese Fahrzeuge. Achtung: 53727 und 53824 Subaru Legacy sind <u>nicht</u> erlaubt.
Spoiler	Alle Heckspoiler aus dem Originalbausatz (passend zum Auto gemäss Matching-List) sowie Universal-Heckspoiler TAMIYA 53604 und justierbarer Spoiler TAMIYA 54510 in Kombination mit TAMIYA 54494 Racing Wing Set oder anderen Tuningheckspoiler aus dem Tamiya Programm.
Reifen:	Für die Trainingsläufe freigestellt. Für die Vor- und Finalläufe maximal 1 Satz registrierter TAMIYA-Reifen (fertig konfektionierte und verleimte TAMIYA Reifen). Die Reifen müssen bei der Veranstaltung käuflich erworben werden und sind markiert.
Mindestgewicht	(1350g) - Wird evtl. während der Saison noch angepasst.
Erlaubte Tuningteile	- Alle Radmitnehmer Alu und Kugellager aus dem Tamiya Sortiment - Alle Schrauben und Spurböcke aus dem Tamiya-Programm sind erlaubt. - Alle Doppelkardan und anderen Gelenkwellen aus dem Tamiya-Programm passend für das TA-06 & TA-07Pro sind zugelassen. Ausser den in den Bausätzen TB-04, TB-04 Pro I und Pro II, sowie TA-06 und TA-06Pro & TA-07Pro enthaltenen Tuningteile sind nur die folgenden zusätzlichen Tuningteile erlaubt.
Für TA-06 Chassis:	Alle Tuningteile für das TA-06 Chassis von TAMIYA sind erlaubt. (Ausgenommen sind alle Teile aus Sicht-Carbon / Kohlefaser.)
Für TA-07 Chassis:	Alle Tuningteile für das TA-07 Chassis von TAMIYA sind erlaubt. (Ausgenommen sind alle Teile aus Sicht-Carbon / Kohlefaser.)
Für TB-04 Chassis:	Alle Tuningteile für das TB-04 Chassis von TAMIYA sind erlaubt. (Ausgenommen sind alle Teile aus Sicht-Carbon / Kohlefaser.)
Für TB-05 Chassis:	Alle Tuningteile für das TB-05 Chassis von TAMIYA sind erlaubt. (Ausgenommen sind alle Teile aus Sicht-Carbon / Kohlefaser.)
Für TT-02S Chassis:	Alle Tuningteile für das TT-02S Chassis von TAMIYA sind erlaubt. (Ausgenommen sind alle Teile aus Sicht-Carbon / Kohlefaser.)
Generell:	Stabilisatoren sind nicht erlaubt, auch wenn sie im Chassis oder im Bausatz enthalten sind. Alle Kunststoffteile dürfen mit den verstärkten "Reinforced Teilen" ersetzt werden. Aus Sichtcarbon (Vollcarbon) dürfen bei allen Chassis nur die einzeln erwähnten Teile, sowie die Dampferbrücken bestehen. Über die zugelassenen Tuningteile der verschiedenen Chassis ist die TAMIYA Matchinglist bei Unklarheiten zu konsultieren.

Bestimmungen der Kategorie 4: M-Chassis

Chassis:	M-07 Concept & M-08 Chassis
Akkus	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Regler	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Motor	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Karosserien:	Alle TAMIYA Karosserien für das M-Chassis.
Uebersetzung/Ritzel:	Die Übersetzung ist frei. Es dürfen nur die Originalen TAMIYA Ritzel verwendet werden, auf welcher die Ritzelgrösse in Zahlen sichtbar ist.
Reifen/Felgen:	Für die Trainingsläufe freigestellt. Für die Vor- und Finalläufe müssen registrierte und markierte TAMIYA-Reifen (84103S oder 84103B) gefahren werden (fertig konfektionierte und verleimte TAMIYA Reifen). Diese müssen jeweils an der Veranstaltung bei Anmeldung gekauft werden. Die Anzahl der Reifen ist auf maximal 3 Sätze pro Fahrer limitiert.
Gewicht:	1'150 Gramm
Tuning/Hop-Up:	M07: Alle Tuningteile für das M-07 Concept Chassis von TAMIYA sind erlaubt. (Ausgenommen sind alle Teile aus Sicht-Carbon / Kohlefaser.) M08: Alle Tuningteile für das M-08 Chassis von TAMIYA sind erlaubt. (Ausgenommen sind alle Teile aus Sicht-Carbon / Kohlefaser.) Alle Kunststoffteile dürfen mit den verstärkten "Reinforced Teilen" ersetzt werden. Aus Sichtcarbon (Vollcarbon) dürfen nur die Dampferbrücken, sowie der Bumper Support bestehen.

Bestimmungen der Kategorie 5: Gentleman

Chassis:	FF03 & FF04 - alle Versionen
Akkus	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Regler	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Motor	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Karosserien:	Zugelassen sind die folgenden Karosserien:

VW Scirocco GT-24	Body-Set Nr. 51473
VW Golf 24	Body-Set Nr. 51497

Es ist der Original-Spoiler zu verwenden. Tuning-Spoiler sind nicht erlaubt.

Die TK entscheidet jeweils über die Zulassung von weiteren Karosserien.

Uebersetzung/Ritzel:	Grobverzahnung 0.6, maximal 29T/68T. Es dürfen nur die Originalen TAMIYA Ritzel verwendet werden, auf welcher die Ritzelgrösse in Zahlen sichtbar ist.
Reifen/Felgen:	Für die Trainingsläufe freigestellt. Für die Vor- und Finalläufe müssen registrierte und markierte TAMIYA-Reifen (84104) gefahren werden (fertig konfektionierte und verleimte TAMIYA Reifen). Diese müssen jeweils an der Veranstaltung bei Anmeldung gekauft werden. Die Anzahl der Reifen ist auf maximal 2 Sätze pro Fahrer limitiert.
Tuning/Hop-Up:	alle von TAMIYA erhältlichen Tuningteile für das FF03 und FF04 Chassis sind zugelassen.
Gewicht:	1350 Gramm

Bestimmungen der Kategorie 6: Euro-GT Tourenwagen 4WD

Chassis	Alle TAMIYA 1:10 Tourenwagenchassis vom Typ TA, TB und TRF. Die Fahrzeuge müssen in der Race-Card eingetragen sein.
Akkus	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Regler	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Motor	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Uebersetzung/Ritzel	Freigestellt / Hauptzahnrad original TAMIYA. WICHTIG: Bei zu hohen Übersetzungsverhältnissen ist es möglich, dass der Regler wegen Überhitzung abschaltet.
Karosserie	Alle TAMIYA-Tourenwagen- und GT-Karosserien für diese Fahrzeuge/Chassis inklusive 53727 und 53824 Subaru Legacy.
Reifen:	Für die Trainingsläufe freigestellt. Für die Vor- und Finalläufe muss mindestens 1 Satz jedoch maximal 2 Sätze registrierte und markierte TAMIYA-Reifen gefahren werden (fertig konfektionierte und verleimte TAMIYA Reifen). Diese müssen jeweils an der Veranstaltung gekauft werden.
Mindestgewicht	1350 Gramm
Erlaubte Tuningteile	Alle von ARWICO AG für diese Fahrzeuge/Chassis ausgelieferten Ersatz- und Tuningteile der Marke TAMIYA. Diese Teile müssen jedoch seit mindestens 2 Wochen offiziell in der Schweiz im Verkauf sein.
Besonderes:	Das Anpassen des Upper-Deck bei Verwendung von Li-Po Akkus (Ausparung für die Akkustecker) ist erlaubt.

Bestimmungen der Kategorie 7: FUN (Truck) - 4WD TT-01 Type E

Chassis	TT-01E
Akkus	43.MAX6000 / Akku 6000mAh, 50C 7,4V Lipo
Regler	TAMIYA TBLE02S
Motor	Tamiya Brushless Motor 02 (Sensored) 15.5T
Uebersetzung/Ritzel	freigestellt nach Bauanleitung (maximal 25/58) Hauptzahnrad, Ritzel TAMIYA.
Karosserie	MAN TGS oder BUGGYRA FAT FOX Karosserie welche dem Bausatz 10.58632, 10.58642 oder 10.58661 beiliegt.
Spoiler	Nicht erlaubt.
Reifen:	10.51588 On Road Racing Truck Wheels / 10.51589 On Road Racing Truck Tires Pro Lauf maximal 1 Satz registrierter TAMIYA-Reifen. Die Reifen müssen bei der Veranstaltung käuflich erworben werden und sind markiert. Diese müssen auf dem Rennplatz verklebt werden.
Mindestgewicht	(1300 gr.)
Erlaubte Tuningteile	Alle Kugellager aus dem Tamiya Sortiment Alle Schrauben von Tamiya zur Befestigung von Motor / Motorhalterung Alle Radmitnehmer Alu aus dem Tamiya Programm. Alu und Titanschrauben sind nicht erlaubt. 50746 Oeldruckstossdämpfer Mini 53619 CVA Mini-Dämpferzylinder 54025 TAMIYA Kugellagersatz 54026 TAMIYA Alu-Welle Kardan 53664 TAMIYA Motorhitzeschild 53665 TAMIYA Speedgetriebe 53666 TAMIYA Motormount 53864 TAMIYA Alu Steering Link 54058 TAMIYA Alu-Anlenkung 53683 TAMIYA Urethanfänger 53673 TAMIYA Achsschenkelträger 53682 TAMIYA Alustossfängerhalterung 53800 TAMIYA Alu Steering Link Hinten 2° Vorspur

Es sind keine farbigen Federn im TT-01 Type-E Chassis erlaubt

Besonderes: Das Anpassen des Akku-Schachtes zur Verwendung von Li-Po Akkus ist erlaubt.

Zum Rennablauf:

- Das Rennen wird jeweils am Sonntag während der Mittagspause gefahren.
- Maximal 15 Fahrzeuge sind pro Lauf zugelassen! Pro Fahrzeug **muss** ein „Racing Team“ aus minimal 2 Fahrern bestehen.
- Es muss mindestens ein Fahrerwechsel in der Boxengasse stattfinden. Dieser muss zwischen Rennminute 8' und 12' erfolgen.
- Das Fahrzeug muss bei Senderübergabe in der Boxengasse still stehen. Kein Rollen bei Übergabe des Senders.
- Es wird nur ein Lauf à 20 Minuten ausgetragen!
- Die Startpositionen für das Fun-Race werden am Samstag im Anschluss an die Fahrerbesprechung gezogen.
- Alle Läufe werden gewertet und am Ende der Saison werden die besten 3 „Racing Teams“ gekürt!

Die Racecard des TAMIYA Eurocup Schweiz



Die Race-Card wird allen Piloten, welche bei uns als aktive Piloten registriert sind, unentgeltlich abgegeben. Wer noch nicht im Besitze einer Race-Card ist, kann diese auf der Internetseite des TAMIYA Eurocups (www.tamiya-eurocup.ch) selber ausdrucken.

Jeder Kauf eines R/C-Autos, eines Chassis sowie Tuningteilen (Nummerserien 53xxx, 54xxx, 49xxx, 405xx sowie 42xxx) werden ab 1.12.2008 im Ausweis eingetragen und der Kauf vom Fachhändler visiert und mit Stempel bestätigt.

Bei den lizenzierten Chassis muss zwingend die Lizenznummer im Ausweis eingetragen werden. Bei den Chassis, bei welchen noch keine Lizenznummer eingeführt wurde, entfällt dieser Eintrag in der Race-Card.

Piloten RACE-CARD



Bonus:

Für alle im Ausweis eingetragenen Einkäufe von TAMIYA Artikeln (siehe oben) **über den schweizerischen Fachhandel** erhalten Sie ab einem gesamten Einkaufs-Warenwert von CHF 750.— eine Warengutschrift von 10%, einlösbar am TAMIYA Eurocup Shop während den Rennveranstaltungen. Der Bonus ist während 6 Monaten ab Ausstellungsdatum einlösbar. Für die Geltendmachung des Bonus muss der Ausweis am Eurocup Shop vorgezeigt und von einem ARWICO Angestellten abvisiert werden. Das Personal der ARWICO AG, teilnehmende Händler am Eurocup sowie alle anderen direkten Einkäufe bei der ARWICO AG sind von der Bonusberechtigung ausgeschlossen.

Wichtig:

- Warengutschriften können nur von Personen eingelöst werden, welche in der laufenden oder der bereits abgeschlossenen Saison mindestens an 2 Rennen teilgenommen haben.
- Bezüge müssen innerhalb von 6 Monaten in der Racecard eingetragen werden. Sollte während 6 Monaten kein Rennen stattfinden, gilt die Frist bis zum nächsten Eurocup-Lauf.
- Fahrer welche nicht mehr im TAMIYA Eurocup fahren, können rückwirkend keine Warengutschriften geltend machen.

Lizenznummer:

Diese ist derzeit bei allen TRF- und Evo Modellen, allen FF-03, allen TT-02 Modellen, allen DT-03 Modellen, allen M-Chassis, dem TB-04 und TA-06 Chassis sowie den neuen Reglern und Combosets der „PRIME WATER RESISTENT“ Serie ab Auslieferungsdatum auf der Aussenseite der Box (und auf dem Regler) aufgeklebt.

Nachlizenzierung:

Für Chassis, welche vor der Einführung der Lizenznummer gekauft wurden, kann der Eintrag mittels Vorweisung einer Original-Kaufquittung von einem akkreditierten Fachhändler durch die ARWICO AG oder den entsprechenden Fachhändler gratis nachgetragen werden. Die Original-Quittung verbleibt dann im Besitz der ARWICO AG oder des Fachhändlers. Chassis, für welche ab sofort eine Lizenznummer nötig ist, und welche nicht via einem akkreditierten Fachhändler in der Schweiz, im Ausland oder von Privat gekauft wurden, können gegen eine Unkostenbeteiligung nachlizenzieren werden.

Für die Nachlizenzierung werden folgende Kostensätze zur Anwendung gebracht:

- | | |
|-----------------------------------|-----------|
| - Chassis vom Typ TRF und TB-Evo | Fr. 129.— |
| - alle übrigen Chassis | Fr. 69.— |
| - Regler „TBLE03“ Serie | Fr. 35.— |
| - Motoren "TBLM02- 15,5T & 10,5T" | Fr. 35.— |

Beweispflicht:

Für die Bonusberechtigung sowie auch die Lizenzierung ist bei Streitigkeiten nicht nur die Race-Card vorzuweisen, sondern ggf. auf Anfrage der ARWICO AG, die Eintragungen im Ausweis mittels Original-Kaufquittung nachzuweisen. Es lohnt sich deshalb immer, die Quittungen aufzubewahren, um ggf. Ansprüche geltend machen zu können.

Organisation TAMIYA Eurocup und Generalimporteur Schweiz:

ARWICO AG, Postfach, 4107 Ettingen BL - Schweiz

www.arwico.ch

www.tamiya-eurocup.ch